VORSPRUNG

VoRdrei

Aufstieg in
die Dritte Liga.

VoRTeil

Sechs Medaillen
bei den WDMs.

VoRPfiffig

43 neue
Schiedsrichter.

S-Versicherungsmanager fühlt sich an wie endlich erledigt.

Einfach online mehr Überblick.

Bringen Sie Ihre Versicherungen in Ordnung und auf den optimalen Stand mit den genau passenden Tarifen. **Am besten gleich beraten lassen.**

sparkasse-pdh.de

PROVINZIAL

Sparkasse Paderborn-Detmold Höxter

Inhaltsverzeichnis

VoRwort 3
VoRgeschichte 4
VoRgezählt 5
VoRdrei, VoRstellung Damen 1 7–13
Die Oberligen 14–17
Die weiteren Teams 18–20
VoRPfiffig 21
VoRteil 22–23
VoRförderung 24–26
VoRfit 27
VoRCamp 28
VoRApp 29
VoRFun 30–31
VoRStand 33
VoRIsrael 34–35
VoRStart 37
VoRFreiwillige 38
VoRCup 39

Titelbild: Szene aus dem letzten Heimspiel. In der kommenden Saison soll die Kombination aus Zuspielerin Picabo Reinhold und Mittelblockerin Cara Beine in der Dritten Liga funktionieren.

VoRwort

Liebe Leser*innen des VoR-Magazins,

dies ist das 10. VoR-Magazin, das wir mit Stolz präsentieren können. 10 Jahre redaktionelle Arbeit, Akquise von Sponsoren usw., die in dieses und vergangene „Vereinsmagazine“ gesteckt wurden, und es hat sich jedes Mal gelohnt. Vielen Dank an alle, die das immer wieder ermöglichen. Das Magazin gehört längst als fester Bestandteil zu unserem Verein und ermöglicht einen Rückblick auf die vergangene Saison, aber auch einen Ausblick in die Zukunft des VoR Paderborn.

Der Blick in die Zukunft des VoR Paderborn stimmt mich im Moment sehr positiv. Nach schwierigen Zeiten während und direkt nach der Corona-Pandemie geht es wieder aufwärts. Die Mitgliederzahlen steigen und auch die sportlichen Erfolge sind wie gewohnt da. Worüber ich mich besonders freue, ist die Entwicklung in der ehrenamtlichen Vereinsarbeit. Nachdem wir durch die Pandemie und den dadurch häufig eingeschränkten Kontakt zu den Eltern, Probleme hatten die Posten im Vorstand zu besetzen, haben wir jetzt die Situation, dass die Räumlichkeiten bei den Vorstandssitzungen mit dem erweiterten Vorstand zu klein sind und wir uns nach einer Alternative umgucken müssen. Super! Mit der zusätzlichen Unterstützung kann sich der VoR besser positionieren und für die Zukunft neu aufstellen.

Unsere neuen Jugendvertreterinnen wollen diese Zukunft mitgestalten und haben einen Antrag auf eine Förderung aus dem Programm „Das Zukunftspaket“ gestellt. Kinder und Jugendliche sind Expert*innen für ihre eigene Situation und ihre eigenen Bedürfnisse. Sie wissen, was sie brauchen und welche Angebote sie im Verein haben möchten. Wir möchten sie in einem partizipativen Prozess in die Vereinsarbeit einbinden. Wir können auf die Ergebnisse gespannt sein.

Eine neue VoR-App wurde entwickelt und steht nun allen Mitgliedern aber auch allen, die sich für den VoR interessieren, zur Verfügung und kann hier heruntergeladen werden:

Vereinsnews, Termine und ein Chat sind nur einige von vielen Funktionen, die unser Vereinsleben bereichern werden.

Dass wir auf einem guten Weg sind unser Vereinsleben aufleben zu lassen, hat das Sommerfest gezeigt. Über hundert Teilnehmer*innen haben dazu beigetragen, dass neben dem sportlichen Miteinander die Geselligkeit auch nicht zu kurz kam.

Das sind beispielhaft nur einige neue Projekte und Aktionen und ich möchte mich ganz herzlich bei allen bedanken, die sich in die Vereinsarbeit des VoR Paderborn einbringen. Ohne euch wären die kleinen und großen sportlichen Erfolge unserer Spieler*innen nicht möglich.

Und die sportlichen Erfolge hat es natürlich auch in der vergangenen Saison wieder gegeben. Die 1. Damenmannschaft ist nach einem Jahr in der Regionalliga wieder in die 3. Liga aufgestiegen. Bei den Westdeutschen Meisterschaften konnten die männlichen U12 und U13 jeweils den 2. Platz belegen. Ebenfalls auf dem Treppchen standen mit der Bronzemedaille die weibliche U13, U18 und U20 sowie die männliche U20. Hier gilt mein ganz besonderer Dank den Trainer*innen, die täglich in der Halle stehen und die Grundlage für diese Erfolge legen und unsere jungen Talente auf dem Weg dahin begleiten.

Die Zukunft im Paderborner Volleyballsport sieht also ziemlich rosig/orange aus. Ich wünsche mir, dass ich auch im nächsten Jahr wieder ein so positives Vorwort schreiben darf, das war nicht immer so. Wer das VoR-Magazin regelmäßig liest, vermisst vermutlich einen Hinweis auf unsere „Dauerbrenner“ wie das Osterferiencamp in Ringelstein, den Israel-Austausch, den VoR-Cup usw., aber es kommen ja noch ein paar Seiten!

Es war mir an dieser Stelle einfach wichtig, auf die Personen im Hintergrund hinzuweisen, denn es sind im Moment längst nicht alle Vereine so gut aufgestellt wie der VoR Paderborn.

Danke! Klaus Böhm

GOLD 22 ×
Mädchen: 8 ×
Jungen: 14 ×

SILBER 14 ×
Mädchen: 6 ×
Jungen: 8 ×

BRONZE 19 ×
Mädchen: 9 ×
Jungen: 10 ×

Medaillen bei Westdeutschen Meisterschaften

Teilnahmen an Westdeutschen Meisterschaften von 2006–2023

Mädchen ..... 64 ×
Jungen ..... 65 ×

gesamt ..... 129 ×

Zusatzinfo

Teilnahmen an Deutschen Meisterschaften von 2006–2023

Mädchen ..... 11 ×
Jungen ..... 6 ×

gesamt ..... 17 ×

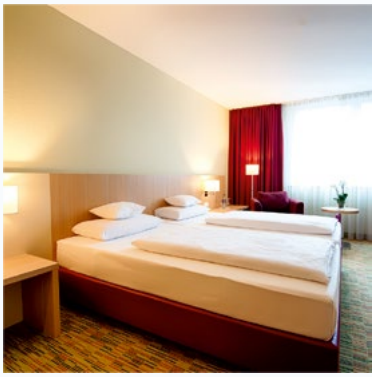
Anmerkungen

2009: Altersklassen-Reform
2011: Ältere Jungen zu VBC
2015: Nr. 1 in NRW
2016: Nr. 1 in NRW
2017: Nr. 1 in NRW
2018: alle Altersklassen bei WDM und Nr. 1 in NRW
2019: alle Altersklassen bei WDM und Nr. 1 in NRW
2020: Nr. 1 in NRW
2021: fanden keine Meisterschaften statt
2022: Nr. 2 in NRW
2023: 11 Teilnahmen an WDMs, 6 neue Medaillen: Silber: mU13, mU12. Bronze: wU20, wU18, wU13, mU20.

NACH EINEM AUFREGENDEN SPIELTAG DEN ABEND GEMÜTLICH *ausklingen lassen*

· Moderne und komfortable Zimmer
· Restaurant „Paderaue“, Gaststätte „Plückers“ und ganz neu: Light Lounge - Bar & Terrace
· Entfernung zur Pelizaeushalle: 5 Minuten (mit dem Auto)

ab **99 €** im DZ
pro Zimmer/Nacht
inkl. Frühstück



WELCOME HOTEL PADERBORN

WELCOME HOTEL PADERBORN
Fürstenweg 13 · 33102 Paderborn
T: +49 (0) 5251 2880-0
@ pad.info@welcome-hotels.com
www.welcome-hotels.com

Unsere Trainer

Mädchen/Frauen:

Damen 1 (Dritte Liga):	**Maciej (Mike) Tietianiec, Vitali Voth**
Damen 2 (Oberliga):	**Susanna Turner, Marek Cwolek, Lars Wienhues**
Damen 3 (Landesliga):	**Alexandros Sarmas, Linus Pieper**
Damen 4 (Bezirksliga):	**Jannik Schuff**
Damen 5 (Bezirksklasse):	**Niklas Bauszus, Susanna Turner**
Damen 6 (Kreisliga):	**Holger Fretzer, Linus Pieper, Anna Doan, Thy Le**
U20-1 (NRW-Liga):	**Lars Wienhues**
U20-2 (Oberliga):	**Linus Pieper**
U18 (NRW-Liga):	**Jannik Schuff**
U16-1 (NRW-Liga):	**Niklas Bauszus**
U16-2 (Oberliga):	**Holger Fretzer**
U15-Mixed (Bezirksliga)/ Späteinsteiger:	**Cara Beine, Thy Le**
U14-1 (NRW-Liga):	**Holger Fretzer, Thy Le**
U14-2 (Oberliga):	**Holger Fretzer, Thy Le**
U13-1 (Oberliga):	**Franziska Böhm, Anna Böhm, Hanna Ridder**
U13-2 (Oberliga):	**Franziska Böhm, Anna Böhm, Hanna Ridder**
U13-3 (Oberliga):	**Franziska Böhm, Anna Böhm, Hanna Ridder**
U12 Fortgeschrittene:	**Franziska Böhm, Anna Böhm, Hanna Ridder**
U10–U8 Anfänger:	**Rebecca Wintermeyer, Marie Menke, Cara Beine**
Trainerhelfer Kleinfeld:	**Mara Große-Bley, Ella Landwehr, Flora Herwig**

Jungen/Männer:

Herren 1 (Oberliga, SG mit VBC und Delbrück):	**Maurice Fröhleke und Martin Steinbrück (Spielertrainer)**
Herren 2 (Verbandsliga, SG mit VBC):	**Ewa Gabrys**
U20 (NRW-Liga/ SG mit Delbrück):	**Niklas Hinz (DJK)**
U18 (NRW-Liga):	**Ewa Gabrys**
U16 (NRW-Liga):	**Juri Kudrizki**
U14 (NRW-Liga):	**Juri Kudrizki**
U13 (Oberliga):	**Juri Kudrizki**
U12:	**Juri Kudrizki**
U11-U9 Anfänger:	**Cara Beine**
Trainerhelfer Kleinfeld:	**Alexander Voth, Laurin Link, Jonne Plotz**
Hobby-Mixed-1 Ansprechpartner:	**Andreas Wiese**
Hobby-Mixed-2 Ansprechpartner:	**Justus Schreckenberg**
Hobby-Mixed-3 Ansprechpartner:	**Johann Renner**

Unser Verein

Mitglieder:

» 282 (Stand September 2023)

Männlich:

» 127 (50 unter 18 Jahre alt)

Weiblich:

» 155 (116 unter 18 Jahre alt)

Trainer:

» 28

Trainingsstunden

» mehr als 100 pro Woche

stadtwerke paderborn

NEUGIERIG GEWORDEN?

Wir beraten Sie gern rund um das Thema Fördermöglichkeiten für Ihre eigene Ladeinfrastruktur zu Hause oder im Betrieb.

ECHT. STARK. VOR ORT.

Besuchen Sie uns in unserem Kundenzentrum
Stadtwerke Paderborn GmbH
Rolandsweg 80 | 33102 Paderborn
T 05251/18548-0 | www.stadtwerke-pb.de

MR

beraten • planen • realisieren

MIES + REICHELT
Planungsbüro für Gebäudetechnik
Inh. Dirk Griesel

Am Tüterbach 7
33649 Bielefeld
Tel.: +49 (0)521 521 00 0
e-mail: info@mr-bielefeld.de
web: www.mr-bielefeld.de

Damen 1 zurück in der Dritten Liga

Volles Haus im Pelizaeus zum Drittliga-Aufstieg beim letzten Heimspiel 2022–23.

Damen 1 wird Meister der Regionalliga und schafft den Aufstieg in die Dritte Liga: Es freuen sich (hinten v.l.) Trainer Maciej Tietianiec, Bürgermeister Michael Dreier, Vorsitzender Klaus Böhm, Romy Jahnich, Cara Beine, Viktoria Mirvoda, Charlotte Marks, Christina Zobe, Julia Hauck, Leonie Polnau, Anne Horstmann, Andrej Tietianiec, Katharina Schlichting, Carina Jolmes, Picabo Reinhold, Xenia Surkov, Malin Griesel, Maja Pollkläsener und Svenja Strumpen.

Die erste Damenmannschaft des VoR Paderborn konnte in der vergangenen Spielzeit das Ticket für die Dritte Liga über die Meisterschaft in der Regionalliga West sichern. Mit einem 3:2-Erfolg im vorletzten Spiel gegen den TuS Herten konnte in eigener Halle die Meisterschaft gefeiert werden.

Das Team von Trainer Maciej Tietianiec freut sich auf die neue Herausforderung in der höheren Liga mit bekannten Gegnern. Zwei „Abgänge“ muss die Mannschaft dabei kompensieren. Mit Kathi Schlichting tritt eine spielentscheidende Spielerin beim SV BW Sande (Oberliga) in dieser Saison beruflich bedingt kürzer. Xenia Surkov, unsere Annahme- und Abwehrkatze, spielt aus persönlichen Gründen nicht mehr.

Doch es gibt auch Zugänge zu verzeichnen. Mit Maren Schnittker (29) kommt nach einigen Jahren in Berlin (TSV Tempelhof-Mariendorf) eine bekannte Spielerin aus der Region zum VoR, die die Außen-Annahme-Position verstärken soll. Aus der eigenen Jugend will es Norina Conrad (19) nochmal wissen, sie spielte bereits in der ersten Drittligasaison für den VoR.

Zwei weitere Neuzugänge können mit richtig viel Erfahrung glänzen und auf den Positionen Mittelblock und Diagonal das Team verstärken. Mit Senta Barke (23) kommt eine ehemalige Spielerin nach drei Jahren mit Bundesligaerfahrung zurück an die Pader. Die Linkshänderin hat ihr Studium beendet und einen Job in der Region gefunden. Mit Aleksandra Tietianiec verstärkt die Damen 1, bei Bedarf, eine Spielerin mit internationaler Erfahrung. „Ola“ will ihre Erfahrung an die jungen Spielerinnen weitergeben und vor allem im Training aushelfen. Ganz kurzfristig ist die Nummer 14 noch besetzt worden, Jacqueline Sihr von GW PB (Verbandsliga) ist als Libero zurück beim VoR.

Mit Vitali Voth erhält Trainer Maciej Tietianiec nun weitere Unterstützung im Trainerteam für Damen 1. „Unser Ziel ist es selbstverständlich die Klasse zu halten, das bedeutet in dieser Saison vier Teams hinter sich zu lassen und somit Platz 8 zu sichern.“ Das ist die erste Marschroute für die Mannschaft, spricht man mit Maciej über die sportlichen Ziele. Die Mannschaft ist zusammengerückt und ist gespannt auf die Herausforderung einer starken Dritten Liga. Neuer Heimspieltermin von Damen 1 ist der Samstagabend, 18:30 bzw. 19 Uhr.

teamVoRstellung

der Damen 1

Name **Norina Conrad**
Position **Außen-angriff**
Jahrgang **2004**
Größe **1,80 m**
Schlaghand **Rechts**
Nation **Deutschland**
Bei VoR seit **2013**

Bisherige Vereine **VoR Paderborn**
Bisherige Erfolge **Teilnahme an Westdeutschen Meisterschaften und Deutscher Meisterschaft**
Saisonziel **Die Liga zu halten**
Stärken **Aufschlag**
Schwächen **Mit schlechten Schiedsrichter-entscheidungen umzugehen**

Name **Carina Jolmes**
Position **Diagonal, Universal**
Jahrgang **1995**
Größe **1,84 m**
Schlaghand **Rechts**
Nation **Deutschland**
Bei VoR seit **2006**

Bisherige Vereine **SV Sande, SC GW Paderborn, Detmolder TV**
Bisherige Erfolge **2 x 1. bei der „Kleinen Nienburgerin“, 5. Platz bei einer der vielen WDM‘s (sonst stets „Best of the Rest“), alle Aufstiege von der Kreisliga bis in die 3. Liga**
Saisonziel **Früh den Klassenerhalt sichern, mich persönlich weiter entwickeln, dass wir als Team über uns hinaus wachsen**
Stärken **Motivierend, strukturiert, Teamplayer**
Schwächen **Gutes Essen, Sprechen ohne Nachdenken**

Name **Aleksandra „Ola“ Tietianiec**
Position **Mittelblock**
Jahrgang **1981**
Größe **1,88 m**
Schlaghand **Rechts**
Nation **Polen**
Bei VoR seit **2023**

Stärken **Aufschlag und Aufsteiger Kopf**

Name **Julia Hauck**
Position **Diagonal**
Jahrgang **2005**
Größe **1,80 m**
Schlaghand **Rechts**
Nation **Deutschland**
Bei VoR seit **2015**

Bisherige Vereine **VoR**
Bisherige Erfolge **Vize-Westdeutscher Meister U21**
Saisonziel **Aufsteigen**
Stärken **Teamplayer**
Schwächen **Ernst bleiben**

Name **Picabo Reinhold**
Position **Zuspiel**
Jahrgang **2000**
Größe **1,68 m**
Schlaghand **Rechts**
Nation **Deutschland**
Bei VoR seit **2020**

Bisherige Vereine **VoR, SC GW Paderborn, SV Sande, USC Münster, VCO Münster, TV Gladbeck, Academy of Art University San Francisco**
Bisherige Erfolge **Bundespokalsieger 2015, 2017, U20 Deutscher Meister 2017, 3 x MVP 2. Bundesliga, Schul-Vize-Weltmeister mit dem Pascal-Gymnasium 2018, U20 Westdeutscher Meister 2018, 3. Platz U20 Deutsche Meisterschaft**
Saisonziel **Oberes Mittelfeld**
Stärken **Teamplayer, unbedingt gewinnen wollen**
Schwächen **Zu selbstkritisch**

Name **Romy Jahnich**
Position **Zuspiel**
Jahrgang **2006**
Größe **1,78 m**
Schlaghand **Rechts**
Nation **Deutschland**
Bei VoR seit **2015**

Bisherige Vereine **VoR**
Bisherige Erfolge **WVV Kader, 3. Platz WDM 1. Platz Bundespokal Nord 2021**
Saisonziel **Oberes Mittelfeld, Klasse halten**
Stärken **Präsent, ich kann gut ein Team leiten**
Schwächen **Zu selbstkritisch**

Name **Malin Griesel**
Position **Außen-angriff**
Jahrgang **2002**
Größe **1,81 m**
Schlaghand **rechts**
Nation **Deutschland**
Bei VoR seit **2017**

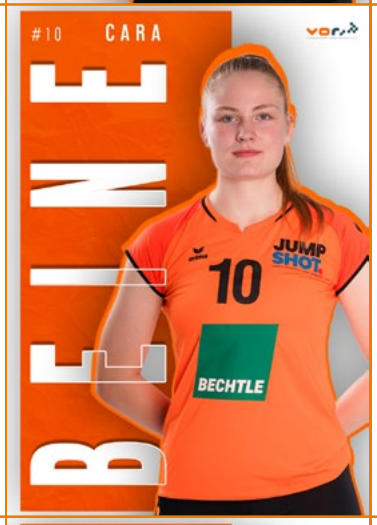
Bisherige Vereine **Telekom Post SV Bielefeld**
Bisherige Erfolge **3 x Westdeutscher Meister, Teilnahme an 3 Deutschen Jugend-Meisterschaften, Rechenschlange-Triple-Champion 2008 – 2010**
Saisonziel **Klassenerhalt, obere Tabellenhälfte**
Stärken **Team-Spirit, Schnelligkeit, Kreuzworträtsel**
Schwächen **Ruhig, selbstkritisch**

Name **Maren Schnittker**
Position **Außenangriff**
Jahrgang **1994**
Größe **1,79 m**
Schlaghand **Rechts**
Nation **Deutschland**

Bei VoR seit **Ich war schon mal in den allerersten VoR-Jahrgängen dabei.**
Bisherige Vereine **DJK Delbrück, SV Sande, TSV Tempelhof-Mariendorf Berlin**
Bisherige Erfolge **Meister 3. Liga Nord**
Saisonziel **Mich weiterentwickeln und am Ende zufrieden auf die Saison blicken.**
Stärken **Teamgeist, Ehrgeiz**
Schwächen **Ungeduldig**

Name **Maja Pollkläsener**
Position **Außenangriff**
Jahrgang **2002**
Größe **1,81 m**
Schlaghand **Rechts**
Nation **Deutschland**
Bei VoR seit **2012**

Bisherige Vereine **VoR**
Bisherige Erfolge **5 x Westdeutscher Meister, 5 x Teilnahme an Deutschen Meisterschaften (Platz 2, 3, 2 x 5, 12), 2. Platz Jugend trainiert für Olympia, 3. Platz Estnische Meisterschaften**
Stärken **Empathisch, fokussiert**
Schwächen **Mäßig kritikfähig, Mathematik**



Name **Cara Beine**
Position **Mittelblock**
Jahrgang **2005**
Größe **1,85 m**
Schlaghand **Rechts**
Nation **Deutschland**
Bei VoR seit **2018**

Bisherige Vereine **VC Altenbeken-Schwaney**
Bisherige Erfolge **Meister WDM U18 2019, Teilnahme an 2 Deutschen Meisterschaften, WVV-Kader**
Stärken **Einbeiner, Disziplin**
Schwächen **Selbstkritisch**

Name **Leonie Polnau**
Position **Mittelblock**
Jahrgang **2006**
Größe **1,81 m**
Schlaghand **Rechts**
Nation **Deutschland**
Bei VoR seit **2014**

Bisherige Vereine **VoR**
Bisherige Erfolge **3. Platz U14 WDM, 3. Platz U18 WDM**
Saisonziel **Entwicklung des Teams und von mir persönlich**
Stärken **Teamplay, anfeuern, motivieren**
Schwächen **Zu selbstkritisch**

Name **Viktoria Mirvoda**
Position **Mittelblock**
Jahrgang **2003**
Größe **1,84 m**
Schlaghand **Rechts**
Nation **Deutschland**
Bei VoR seit **2013**

Bisherige Vereine **VoR**
Bisherige Erfolge **Jugend: 2. Platz U12 WDM, 2 x 2. Platz U16 WDM, 3. Platz U16 DM, 2. Platz U16 DM, 2 x 1. Platz U18 WDM, 3. Platz U18 DM, 1. Platz U20 WDM, Damen: Aufstiege in die Verbandsliga, Regionalliga und 3. Liga**
Saisonziel **Gute Spiele machen und so in das obere Tabellenfeld gelangen**
Stärken **Optimismus, Ruhe, Schnelligkeit**

Name **Charlotte Marks**
Position **Libero**
Jahrgang **2005**
Größe **1,72 m**
Schlaghand **Rechts**
Nation **Deutschland**
Bei VoR seit **2014**

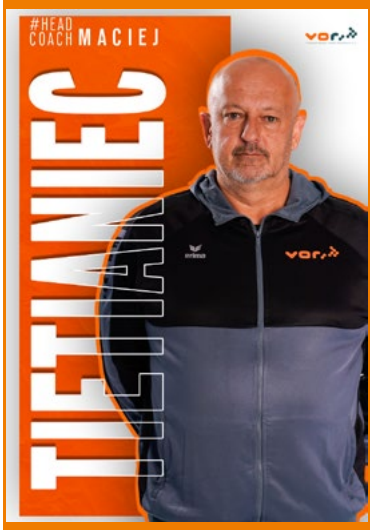
Bisherige Vereine **VoR**
Bisherige Erfolge **Westdeutscher Meister U18, 3. Platz U18-WDM, Teilnahme an Deutschen Meisterschaften**
Saisonziel **Mit unseren Spielen zufrieden sein, unsere Teamstärke beweisen, Aufstieg**
Stärken **Ehrgeiz und Teamgeist**
Schwächen **Zu selbstkritisch**

Name **Jacquelin Sihr**
Position **Libero**
Jahrgang **2001**
Größe **1,70 m**
Schlaghand **Rechts**
Nation **Deutschland**
Bei VoR seit **2023**

Bisherige Vereine **SC Grün-Weiß, früher auch schon mal bei VoR**
Saisonziel **Viel Erfahrung zu sammeln, als Team zusammenwachsen und im oberen Bereich mitzuhalten**
Stärken **Ich bin sehr ehrgeizig und hilfsbereit**
Schwächen **Von meinen eigenen Fehlern bin ich manchmal so genervt, dass ich mir damit im Weg stehe und mich nicht mehr so gut konzentrieren kann.**

Name **Senta Barke**
Position **Diagonal**
Jahrgang **1999**
Größe **1,85 m**
Schlaghand **Links**
Nation **Deutschland**
Bei VoR seit **2018 – 2021, ab 2023 wieder**

Bisherige Vereine **1. VC Pöhlde, Tuspo Weende, VoR, VC Neuwied 77**
Bisherige Erfolge **diverse Platzierungen im Jugendbereich (Halle & Beach)**
Saisonziel **Viel Spaß und Freude mit dem Team auf und neben dem Feld haben, bestmöglichen Volleyball spielen**
Stärken **Ruhe bewahren, Spontanität**
Schwächen **Sachen planen und koordinieren, Zeitmanagement**



Name **Maciej Tietianiec**
Position **Trainer**
Jahrgang **1965**
Größe **1,92 m**
Schlaghand **Rechts**
Nation **Polen**
Bei VoR seit **2022**
Bisherige Erfolge
Meister Regionalliga West

Name **Vitali Voth**
Position **Co-Trainer/ Betreuer**
Jahrgang **1982**
Größe **1,85 m**
Schlaghand **Rechts**
Nation **Deutschland**
Bei VoR seit **2018**

Name **Leonie Rupprich**
Position **Physio**
Jahrgang **1997**
Bei VoR seit **2019**

ORTHOPAEDICUM PADERBORN

Dr. med. Olaf Heyn
Sportarzt des VoR Paderborn
Facharzt für Orthopädie & Unfallchirurgie

Sportmedizin • Chirotherapie • Akupunktur • Stationäre Operationen
Spezielle Orthopädische Chirurgie • Spezialisiert auf Knie- und Hüftprothesen
Fußchirurgie und Schulteroperationen

Im Ärztehaus am Bahnhof · Bahnhofstraße 40 · 33102 Paderborn
Tel. (05251) 10 39 10 · Fax - 28 26 77 · www.orthopaedicum-paderborn.de

Heimspiele Dritte Liga 2023/24

Damen 1

Sa, **23.09.23**	18:30 Uhr	gegen **TSV Bayer 04 Leverkusen II**
Sa, **21.10.23**	19:00 Uhr	gegen **SV Bad Laer**
Sa, **04.11.23**	18:30 Uhr	gegen **PTSV Aachen II**
Sa, **11. 11.23**	18:30 Uhr	gegen **TVA Hürth**
Sa, **25.11.23**	18:30 Uhr	gegen **TV Hörde**
Sa, **16.12.23**	19:00 Uhr	gegen **FC 47 Leschede**
Sa, **13.01.24**	18:30 Uhr	gegen **FCJ Köln II**
Sa, **27.01.24**	18:30 Uhr	gegen **TV Cloppenburg**
Sa, **10.02.24**	18:30 Uhr	gegen **TV Eiche Horn Bremen**
Sa, **24.02.24**	18:30 Uhr	gegen **SSF Bonn**
So, **24.03.24**	15:00 Uhr	gegen **SC Union Emlichheim II**

Spielort:
Pelizaeus-Gymnasium

Gegner

1 **VoR Paderborn**
Aufsteiger RL West
Entfernung 0 km

2 **TVA Hürth Volleyball**
Aufsteiger RL West
Entfernung 195 km

3 **TV Hörde**
9. Dritte Liga 22/23
Entfernung 105 km

4 **TV Eiche Horn Bremen**
13. Dritte Liga 22/23
Entfernung 230 km

5 **TV Cloppenburg**
8. Dritte Liga 22/23
Entfernung 180 km

6 **TSV Bayer 04 Leverkusen II**
7. Dritte Liga 22/23
Entfernung 170 km

7 **SV Bad Laer**
3. Dritte Liga 22/23
Entfernung 75 km

8 **SSF Bonn**
5. Dritte Liga 22/23
Entfernung 210 km

9 **SC Union Emlichheim II**
Aufsteiger RL NW
Entfernung 195 km

10 **PTSV Aachen II**
10. Dritte Liga 22/23
Entfernung 245 km

11 **FCJ Köln II**
4. Dritte Liga 22/23
Entfernung 185 km

12 **FC 47 Leschede**
Aufsteiger RL NW
Entfernung 150 km

Leidenschaft soll auf die Zuschauer überspringen

Team 2 hat in dieser Saison einige Veränderungen erlebt. Aufgrund berufsbedingter Abgänge mussten wir uns von einigen Spielerinnen verabschieden. Diese Verluste waren zweifellos spürbar, besonders der von Kapitänin Chiara Dreßler. Doch haben wir auch vielversprechende Neuzugänge begrüßen können, die das Team nun rundherum verstärken.

Lea Marie Schwarz und Marlen Wissemann vom Post SV Bielefeld haben sich uns angeschlossen und sind eine tolle Bereicherung. Aus den eigenen Reihen stößt Alicia Kruse aus unserem Landesliga-Team zu uns. Besonders freuen wir uns, dass es Svenja Strumpen nach einigen Jahren Pause wieder in den Fingern juckt und sie uns bei einigen Spielen unterstützen wird. Mit Dana, Svenja und auch Johanna haben wir drei super Leader auf dem Feld, die den Youngsters eine Stütze sein werden.

Die vergangene Saison war eine Herausforderung, da wir zahlreiche Spielerinnen aus unterklassigen Teams in unser Team integrierten. Dieser Schritt erforderte Geduld und Training, doch jetzt ist das Team in der Oberliga angekommen und bereit anzugreifen. Unsere Spielerinnen haben hart gearbeitet, um ihre Fähigkeiten zu verbessern und als eingespieltes Team aufzutreten. Team 2 ist nach wie vor ein Ausbildungsteam, in dem die Förderung der einzelnen Athletinnen im Vordergrund steht. So sollen nicht nur die beiden Nachwuchsspielerinnen Anna Böhm und Hanna Ridder (beide Jahrgang 2009) aus Team 3 ihre Einsatzzeiten bekommen, sondern unsere Internatlerin Julie Klimm wird ausgestattet mit einem Doppelspielrecht und auch schon erste Einsätze in einem Zweitligateam bekommen.

Die Mischung aus erfahrenen Spielerinnen und vielversprechenden Talenten verleiht unserem Team, das in diesem Jahr noch jünger ist, eine starke Dynamik. Es freut sich auf eine aufregende Saison voller spannender Matches und hofft, dass seine Leidenschaft für den Volleyballsport auf die Zuschauer überspringt.

Damen 2 (Oberliga): (v.l.) Marlen Wissemann (20, neu von Telekom Post SV Bielefeld), Kimmy Hohl (17), Julie Klimm (17), Marie Puls (17), Emily Conrad (20), Klara Hädecke (17), Johanna Naumann (34), Alicia Kruse (17), Maria Voth (17), Aliena Apelt (17), Lea Marie Schwarz (21, neu von Telekom Post SV Bielefeld). Es fehlen: Dana Peperkorn (31, Kapitän), Svenja Strumpen (29).

Heimspiele Oberliga 2023/24

Damen 2

So, **15.10.23**	16:00 Uhr	gegen **Lüdinghausen**	Fürstenberghalle
Sa, **21.10.23**	16:00 Uhr	gegen **USC Münster III**	Pelizaeus-Gymnasium
So, **12.11.23**	16:00 Uhr	gegen **Saxonia Münster**	Fürstenberghalle
So, **10.12.23**	16:00 Uhr	gegen **Sande**	Fürstenberghalle
Sa, **16.12.23**	18:00 Uhr	gegen **Aasee II**	Fürstenberghalle
Sa, **20.01.24**	18:00 Uhr	gegen **Halle**	Fürstenberghalle
Sa, **17.02.24**	19:00 Uhr	gegen **Werne**	Fürstenberghalle
Sa, **02.03.24**	18:30 Uhr	gegen **Meschede**	Pelizaeus-Gymnasium

Herren

Sa, **16.09.23**	15:00 Uhr	gegen **Augustdorf**	Pelizaeus-Gymnasium
Sa, **28.10.23**	15:00 Uhr	gegen **SG Pivitsheide-Detmold**	Pelizaeus-Gymnasium
Sa, **09.12.23**	14:30 Uhr	gegen **Münster**	Fürstenberghalle
Sa, **16.12.23**	15:00 Uhr	gegen **Bielefeld II**	Pelizaeus-Gymnasium
Sa, **20.01.24**	15:00 Uhr	gegen **Aasee**	Pelizaeus-Gymnasium
Sa, **03.02.24**	15:00 Uhr	gegen **Hamm**	Pelizaeus-Gymnasium
Sa, **24.02.24**	15:00 Uhr	gegen **Oberaden**	Pelizaeus-Gymnasium
Sa, **02.03.24**	15:00 Uhr	gegen **Minden**	Pelizaeus-Gymnasium

DEKRA

Hauptuntersuchung fällig?

DEKRA Prüfstellen in Ihrer Nähe:

- **DEKRA Aussenstelle Paderborn**
  Frankfurter Weg 50, 33106 Paderborn
  Mo - Do: 8 - 18 Uhr, Fr: 8 - 17 Uhr, Sa: 8.30 - 12 Uhr

- **DEKRA Station Salzkotten**
  Geseker Straße 62, 33154 Salzkotten
  Mo - Do: 9 - 18 Uhr, Fr: 9 - 17 Uhr

- **DEKRA Station Bad Driburg**
  Dringenberger Straße 77, 33014 Bad Driburg
  Mo - Fr: 9.30 - 12 Uhr, Fr: 15 - 17 Uhr, Sa: 10 - 11 Uhr

- **DEKRA Station Marienmünster**
  Hohehäuser Feld 1, 37696 Marienmünster
  Mo, Mi, Fr: 15 - 17 Uhr, Do: 11 - 13 Uhr
  Sa: nach Absprache

www.dekra.de/paderborn
0800 3333333

DEKRA Alles im grünen Bereich

Die neue Mission ist die Alte

Nach dem denkbar knappen Klassenerhalt der letzten Saison, geht auch in der neuen Saison ein Herrenteam für den VoR an den Start. Ansonsten gibt es allerdings wenig Parallelen zum letzten Jahr. Alle Beteiligten waren sich nach der letzten Saison einig: So geht es nicht weiter. Ob es ein Team für die nächste Saison geben würde, stand auf der Kippe. So wurde aus der Not (hoffentlich) eine Tugend gemacht.

Schon vor zwei Jahren gab es die Idee, in enger Kooperation mit dem 3. Liga Team in Delbrück zusammen zu arbeiten und junge, lokale Talente in der Oberliga an das hohe Niveau heranzuführen. Diese Idee lebt noch immer. Nach vielen Diskussionen wurde allen klar, den Herrenvolleyball in Paderborn konkurrenzfähig und attraktiv zu halten bzw. wieder hochzubringen, geht nur über eine gemeinsame Lösung. So setzten sich die drei führenden Paderborner Männervereine VoR, DjK Delbrück und der VBC zusammen und einigten sich auf eine Kooperation der drei Vereine.

So wird es in der Verbandsliga eine Kooperation des VoR mit dem VBC geben, um Trainerin Ewa Gabrys. In der Oberliga schließen sich alle drei Vereine zusammen und bilden um einen erfahrenen Kern ein Team, wo junge Talente Raum bekommen sich auszuprobieren und die Chance zu bekommen, Drittligaluft zu schnuppern. Als Trainer wird Maurice Fröhleke, der schon vor zwei Jahren das Projekt angestoßen hat, zusammen mit 3. Liga Spieler Martin Steinbrück an der Seitenlinie stehen. Zeitgleich wird Fröhleke weiter als Co-Trainer für Ulli Kussin in der 3. Liga arbeiten, um eine möglichst nahtlose Durchlässigkeit zu garantieren. Ein großer Kader mit einer Mischung aus viel Erfahrung und jungen talentierten Spielern schickt sich an den Paderborner Volleyball zu repräsentieren und verspricht eine spannende Saison.

So kommt zum Beispiel mit Libero Benjamin Kratz und Spieler/Co-Trainer Martin Steinbrück, sogar teilweise Zweitliga-Erfahrung aus Delbrück zum Team. Diese Erfahrung trifft dort auf die sehr erfahrene Truppe vom VBC, von denen einige auch schon in der Regionalliga unterwegs waren. Dazu stoßen die jungen VoR Talente, die teilweise auch schon in Delbrück mittrainieren, so dass die Altersstruktur von 15 bis Mitte 30 reicht. Im August ging es aus dem Sand in die Halle, wo alle fleißig und gebannt auf den Saisonstart warten.

Herren 1: Hinten (v.l.) Trainer Maurice Fröhleke, Benjamin Kratz (35), Justus Hensen (17), Henning Haffert (24), Lukas Kubi (16), Jonas Griesel (17), René Dirrigl (21), Spielertrainer Martin Steinbrück (29). Vorne (v.l.) Robin Vogelsang (29), Lars Winstroth (33), Björn Foth (29), Sebastian Müller (27), Kevin Böse (25), Pierre Kirchhoff, Daniel Ratajczak (15). Es fehlen: Mathis Schnatmann (21), Lasse Wolf (28), Jon-Erik Blienert (21). Trainer: Maurice Fröhleke, Martin Steinbrück

Damen 3
(Landesliga, Altersdurchschnitt: 15,5 Jahre)

Hinten (v.l.) Co-Trainer Linus Pieper, Helene Voigt (13), Ella Landwehr (13), Maria Weber (14), Sonja Bernhardt (16), Merit Adami (16), Franziska Böhm (18), Mara Große-Bley (16), Trainer Alexandros Sarmas. Mitte (v.l.) Marie Menke (16), Maren Groneberg (21), Kristina Lehmann (15). Vorne (v.l.) Anna Böhm (14), Hanna Ridder (14). Es fehlt Jenny Saporowski (21, im Ausland).

Damen 4
(Bezirksliga, Altersdurchschnitt: 15,5 Jahre)

Hinten (v.l.) Anique Thielemann (15), Flora Herwig (13), Mara Hoischen (15), Trainer Jannik Schuff, Johanna Schulze (16), Johanna Kleine (17), Luca Pottebaum (15). Vorne (v.l.) Anna Doan (15), Menekse Yildiz (15, von Post SV Bielefeld), Lea Weber (16), Diana Serikov (14). Es fehlen: Viktoriia Kramarenko (19), Pauline Keck (15), Valeria Hauck (16).

Damen 5
(Bezirksklasse, Altersdurchschnitt: 13 Jahre)

Hinten (v.l.) Trainer Niklas Bauszus, Lisa Gorr (14), Hannah Anderson (13), Jana Schulte (13). Mitte (v.l.) Acell Bilitz (12), Suela Imeri (13), Suana Sijecic (12). Vorne (v.l.) Klara Hermann (13, vom Detmolder SV), Martha Höpfner (12), Janne Meier (12), Noelle Ifediba (13). Ganz vorne: Gabriele Golombevskyte (14). Es fehlen: Luise Cramer (12), Hanna Erhard (13, vom Detmolder SV).

Damen 6
(Kreisliga, Altersdurchschnitt: 12,5 Jahre)

Hinten (v.l.) Trainer Holger Fretzer, Christina Bentler (13), Emma Meermeier (12), Maria Schulz (13), Marleen Schulte (12), Ida Sauerland (13), Maja Haase (12), Valerie Löffler (12, von GW Paderborn), Trainer Linus Pieper. Vorne (v.l.) Trainerin Anna Doan, Marit Hamann (12), Franziska Henkenmeier (13), Viktoria Bergen (12), Patricija Golombevskyte (12), Frieda Greaves (12), Jana Eldarawy (11), Trainerin Thy Le. Es fehlen: Hannah Dretzko (14), Isabella Zirnsak (12) und Leni Borkens (11).

U15
(Bezirksliga)

(v.l.) Trainerin Cara Beine, Darja, Anna, Janika, Leni, Emma, Enie und Emily. Es fehlen: Maja und Marisol.

U14-1 und -2
(NRW-Liga und Oberliga)

(v.l.) Trainer Linus Pieper, Carla, Bellina, Clara, Viktoria, Patricija, Emma, Valerie, Martha, Acell, Trainer Holger Fretzer. Vorne: (v.l.) Jana, Madina, Frida, Frieda, Marit, Mathea und Suana. Es fehlen: Leni und Isabella.

U13-1
(Oberliga)

Trainerin Anna Böhm, Madina, Bellina, Frida, Clara, Trainerin Hanna Ridder. Vorne (v.l.) Carla, Trainerin Franziska Böhm und Marit.

U13-2
(Oberliga)

Marie, Mathea, Corine und Lisann mit Trainerin Franziska Böhm.

U13-3
(Oberliga)

Hinten (v.l.) Ylvi, Anna, Mila. Vorne (v.l.) Jasmin, Trainerin Franziska Böhm und Emma.

U12

(v.l.) Emma, Marie, Lisann und Corine.

Volleycool

Die Trainerinnen Ella Landwehr (l.) und Marie Menke (r.) mit (hinten, v.l.) Emma, Mia, Madita, Katrin, Romy, Victoria, Mila, Cecilia, Lillith, Thea. Mitte: (v.l.) Tilda, Romy, Katharina, Lilly, Nora. Vorne: (v.l.) Wilma, Xenia, Pauline, Greta, Hannah.

JUGENDARBEIT BRAUCHT DEN RÜCKEN FREI!
Du kannst Dich im Vorstand mit oder auch ohne Amt engagieren.

JUGENDARBEIT BRAUCHT VIELE HÄNDE!
Du kannst beim Training, als Betreuer oder Schiedsrichter helfen.

Neue Schiedsrichter

Der VoR darf sich über 15 neue Schiedsrichter und Schiedsrichterinnen mit einer CA-Lizenz freuen. Damit dürfen sie Spiele bis zur Landesliga und bei Westdeutschen Meisterschaften pfeifen. Dafür richtete der VoR extra im Juni ein Turnier für Landesliga- und Verbandsliga-Teams aus. „Wir gratulieren allen neuen Schiedsrichtern zum Bestehen der Theorie- und Praxisprüfung im Zuge des VoR-Juni-Turniers." Der Dank des Vereins geht an unseren engagierten Trainer Jannik Schuff, der diesen lange Zeit brach liegenden Bereich massiv belebt hat und dafür gesorgt hat, dass mehr als 100 neue Schiedsrichter für den VoR pfeifen können.

Der VoR darf sich über 15 neue Schiedsrichter und Schiedsrichterinnen mit einer CA-Lizenz freuen.

28 weitere D-Schiedsrichter

Seit Ende April haben weitere 28 Spielerinnen und Spieler des Vereins ihre Praxisprüfung abgelegt und dürfen nun Spiele bis zur Bezirksliga pfeifen. So gehen nun auch unsere „Jüngsten" (bei den Erwachsenen) gut vorbereitet in ihre erste Damen-Saison. 16 Spielerinnen und ein Spieler der Jahrgänge 2009 bis 2011 haben ihre D-Lizenz erworben.

Weitere 11, 10 und 7 D-Schiedsrichter und Schiedsrichterinnen für unseren Verein.

„Glänzende“ WDM-Bilanz Saison 2022/23

Sechs Medaillen für den Nachwuchs

In einer Rekordzahl von 11 Altersklassen qualifizierte sich der Volleyball-Regionalkader für die Endrunden der Westdeutschen Meisterschaften. Das hat noch nie ein anderer Verein erreicht, der VoR inzwischen schon vier Mal. Und das sehr erfolgreich. Silber gab es für die U13- und U12-Jungen, Bronze für die U20-Jungen, U20-, U18- und U13-Mädchen. Durch die Erfolge hat sich der Verein als einziger in NRW in allen Altersklassen (U20-U14) für die NRW-Liga 2023/24 qualifiziert. Nur durch eine weiter starke Jugendarbeit sind die Erfolge im Erwachsenbereich möglich.

Silber für die U13-Jungen: (v.l.) Jonne Plotz, Laurin Link, Luis Schermer, Dennis Pfeifer, Jonah Heinze, Maxim Löwen, Philipp Radde, Nikita Löwen, Marc Dretzko und Juri Kudritzki.

Silber für die U12-Jungen: (v.l.) Co-Trainer Laurin Link, Trainer Juri Kudritzki, Jona Hagedorn, Nikita Löwen, Marc Dretzko, Philipp Radde, Erik Sigge und Dennis Pfeifer.

U20: Mit zwei Bronzemedaillen kehrten die U20-Nachwuchsteams des VoR Paderborn von den Westdeutschen Meisterschaften zurück. Dabei durchlebte die weibliche U20 eine Achterbahnfahrt der Gefühle. Coach Marek Cwolek verzichtete auf den Einsatz von U19-Nationalspielerin Lara Schaefer, die eine Pause bekam. Im Zuspiel kehrte Sophia Schefner, in der neuen Saison für Cottbus in der 2. Liga Nord aktiv, ins Paderborner Trikot zurück. Im Laufe des Turniers verletzten sich Kimmy Hohl und auch Bundesstützpunktspielerin Greta Rakow. Im Halbfinale gegen den RSV Borken musste man letztlich in ein 1:2 gegen den späteren Meister einwilligen. Bei den U20-Jungen ging es bereits in den Vorrundenspielen eng zu, doch der VoR behielt jeweils mit 2:0 die Oberhand. Im Halbfinale war der spätere Meister VV Humann Essen mit mehreren Zweitligaspielern zu stark. Im Spiel um Bronze sah Juri Kudrizki ein Team, dass mit tollem Kampfgeist einen Rückstand aufholte.

U18: Mit einer wahren Energieleistung sorgte die weibliche U18 um Cheftrainerin Susanna Turner und Co-Trainer Marek Cwolek mit einem 2:1 nach 0:1-Rückstand gegen den Nachwuchs des VV Humann Essen für Bronze. Ein Angriffspunkt von Maria Voth zum 15:13 sorgte für orangefarbenen Jubel. Zuvor mussten die VoR-Mädchen im Halbfinale eine deutliche 0:2-Niederlagen gegen den favorisierten TV Gladbeck mit Ausnahmespielerin Leana Grozer hinnehmen.

U13: Die U13-Jungen von Trainer Juri Kudrtzki erlitten im Halbfinale gegen den Dürener TV den ersten Satzverlust, konnten das Spiel aber noch drehen. Im Finale gegen den TSV Solingen Aufderhöhe waren sie nach dem kräftezehrenden Halbfinale ohne Siegchance. Die U13-Mädchen spielten sich als Gruppen-Zweiter ins Halbfinale, waren gegen den USC Münster leider chancenlos. Im Spiel um Platz 3 gelang dem Team von Trainer Holger Fretzer dann die Revanche gegen den Dauerrivalen aus Borken.

U12: Die U12-Jungen von Juri Kudrizki zogen locker gegen Halbfinalgegner TuB Bocholt ins Finale ein. Dort erwiesen sich die Rhein-Sieg Volleys Much & Buisdorf als zu stark und konnten das Spiel mit 2:0 gewinnen. Trainer Juri Kudritzki war mit der Leistung seiner Schützlinge dennoch sehr zufrieden. „Perfekte Technik, taktische Überlegenheit und unser Wille waren in den ersten Spielen unsere wichtigsten Qualitäten“, so der Trainer nach dem Turnier. „Im Endspiel haben die Spieler noch einmal alles gegeben gegen einen körperlich überlegenen Gegner.“

SILBER

Bronze für die U20-Mädchen: Hinten (v.l.) Co-Trainerin Dana Peperkorn, Julia Hauck, Julie Klimm, Maria Voth, Norina Conrad, Leonie Polnau, Aliena Apelt und Sophia Schefner. Vorne (v.l.) Kimmy Hohl, Cara Beine, Alicia Kruse, Charlotte Marks, Romy Jahnich und Greta Rakow. Vorne liegend: Trainer Marek Cwolek.

Bronze für die U18-Mädchen: Hinten (v.l.) Leonie Polnau, Anna Böhm, Hanna Ridder, Aliena Apelt, Maria Voth, Kimmy Hohl, Kristina Lehmann und Alicia Kruse. Vorne (v.l.) Greta Rakow, Romy Jahnich, Julie Klimm, Lara Schaefer und Klara Hädecke.

Bronze für die U20-Jungen: Hinten (v.l.) Fabio Hasse, Justus Hensen, Dominik Rutke, Trainer Juri Kudrizki, Damian Baker und Eric Hauck. Vorne (v.l.) Nikita Lukin, Oskar Bialas, Florian Grothaus, Philipp Denk und Lukas Kubi.

Bronze für die U13-Mädchen: (v.l.) Emma Meermeier, Marit Landwehr, Suana Sijecic, Martha Höpfner, Acell Bilitz und Carla Lorz.

BRONZE

JUGENDARBEIT KOSTET GELD!

Du kannst mit einer Spende helfen. Spendenquittungen gibt es vom Verein.

Lara Schaefer für U19-Nationalmannschaft nominiert

Lara Schaefer, Jugendspielerin des Volleyball-Regionalkaders Paderborn, wurde in der vergangenen Saison von Bundestrainer Manuel Hartmann zu Lehrgängen der U19-Nationalmannschaft eingeladen. Nach dem Gewinn der EM-Bronzemedaille mit der U17-Auswahl 2022 hatte der internationale Verband die Altersklassen angepasst. Das heißt für Lara, dass sie sich mit älteren Konkurrenten des Jahrgangs 2005 um den Platz auf der Libero-Position streiten muss. Die 17-jährige Libera gehört zu den jüngeren Spielerinnen und kämpfte um einen Platz im WM-Kader.

Lara beim Novotel-Cup in Luxemburg. Bei der WM, dem Saisonhöhepunkt 2023, durfte sie dann leider nicht dabei sein.
Foto: Henry Ströh

Zur Vorbereitung auf die U19-Weltmeisterschaft wurde sie für einen Lehrgang Anfang Januar in Heidelberg und den anschließenden Novotel Cup in Luxemburg nominiert, wo gegen die A-Nationalmannschaften von England, Irland und Luxemburg Platz 2 heraussprang. Im April war sie mit der U19 beim Cornacchia World Cup im italienischen Pordenone, am Ende gab es gegen Ägypten Platz 3. Lara Schaefer teilte sich die Liberaposition mit der jahrgangsälteren Antonia Herpich vom TV Dingolfing.

Bei den Lehrgängen über den Sommer kristallisierte sich dann heraus, dass der Bundestrainer sich für die beiden älteren Liberas entschieden hatte. Diese spielten erst das WEVZA in Spanien (kein Sieg), dann das European Youth Olympic Festival (EYOF, Platz zwei) in Slowenien und zuletzt die Weltmeisterschaft.

Die WM in Osijek (Kroatien) und Szeged (Ungarn) ohne Lara Schaefer war mit Platz 21 eine Enttäuschung für die Mannschaft. Einzig Erfolge gegen die Dominikanische Republik, Chile und Kamerun gelangen.

Schaefer im Kreise der U19-Nationalmannschaft in Italien auf dem Treppchen: Hinten (v.l.) Hanna Freiynfeldova, Betty Lange, Hannah Hartmann, Michelle Bachmann, Alina Nasin, Svea Naujack, Finja Kurtz. Vorne (v.l.) Emilia Jordan, Paula Schröer, Lara Schaefer, Antonia Herpich, Lea Freistritzer, Gesa Brandstrup.
Foto: Claudia Bachmann

VoR-Trio mit Silber beim Bundespokal

Mit Silber dekoriert kehrten die VoR-Spielerinnen Greta Rakow und Lara Schaefer sowie VoR-Trainer Marek Cwolek vom U18-Bundespokalturnier des Deutschen Volleyballverbandes im Mai zurück. Sie vertraten dort die Farben des Westdeutschen Volleyballverbandes (WVV) unter Landestrainerin Julia van den Berghen gegen 11 weitere Landesverbandsauswahlen und die Deutsche Jugendnationalmannschaft des jüngeren Jahrgangs. Ohne Satzverlust zog der WVV ins Endspiel ein, unterlag dort aber dem Dauerrivalen aus Mecklenburg-Vorpommern (zum großen Teil Spielerinnen des Schweriner SC, Deutscher Meister U18 und U20).

Im Kader des WVV für den Bundespokal der U19-Jungen standen mit Libero Oskar Bialas und Damian Baker zwei Nachwuchsspieler des VoR Paderborn. Im Viertelfinale gegen die favorisierten Bayern musste man sich jedoch knapp geschlagen und belegte Rang fünf beim letzten großen Turnier nach dreieinhalb Jahren Landesauswahlzeit.

Kubi holt Bronze beim Bundespokal

Im jüngeren Kader 2007/08 kämpfte Lukas Kubi für die Auswahl des Westdeutschen Volleyballverbandes (WVV) im Oktober 2022 beim Bundespokal Nord im Barleben (Sachsen-Anhalt) um die Medaillen. Traditionell gilt der erste Bundespokal als Sichtungsturnier für die neue Jugendnationalmannschaft. Im Halbfinale verlor man knapp gegen den Volleyball-Verband Berlin und beendete den Bundespokal auf Rang 3.

Bei ihrem letzten Bundespokal holten VoR-Spielerinnen Greta Rakow und Lara Schaefer (beide inzwischen im Internat in Münster, aber immer noch in der Jugend des VoR aktiv) mit Co-Trainer Marek Cwolek noch einmal die Silbermedaille. Für Oskar Bialas gab es am Ende Rang 5.

JUGENDARBEIT KOSTET ZEIT!
Du kannst dem Trainer bei der Planung der Fahrten zu den Spielen oder Trainingslager helfen.

Lukas Kubi holte sich im jüngeren Kader 2007/08 beim ersten Bundespokal die Bronzemedaille.

Sichtung für neuen Jahrgang beginnt in der Kreisauswahl Paderborn

Die Teilnehmerinnen beim Kreisauswahl-Turnier mit Landestrainerin Julia van den Berghen.

15 VoR-Mädchen in der Bezirksauswahl

Als Landesleistungs-Stützpunkt Paderborn war der Volleyball-Regionalkader verantwortlich für die Bildung einer Mädchen-Kreisauswahl und das Stützpunkt-Training für den neuen Jahrgang 2009/10. Aufgrund einer Umstrukturierung auf internationaler Ebene wurden die Jahrgänge neu zusammengesetzt, so dass der 2009er-Jahrgang noch einmal eine Chance bekommt. Da ein Großteil der 2009er schon vor zwei Jahren gesichtet wurden, lag beim Trainingsstart im Dezember 2022 der Schwerpunkt auf einer Sichtung des jüngeren Jahrgangs 2010. Am Stützpunkt-Training nahmen mehr als 20 Spielerinnen von VoR Paderborn, SC GW Paderborn, TV Büren, SV Sande und Detmolder SV teil.

Das Trainerteam der Kreisauswahl bildeten wieder Holger Fretzer (VoR Paderborn) und Norbert Zobe (SC GW Paderborn), zwei sehr erfahrene Jugendtrainer, unterstützt von Linus Pieper (VoR). Beim Kreisauswahl-Turnier in eigener Halle stellten die Paderborner Mädchen gleich drei Teams und konnten überzeugen. Landestrainerin Julia van den Berghen berief insgesamt 15 Spielerinnen aus dem Kreis Paderborn in die Bezirksauswahl Ost, davon 6 Spielerinnen aus dem älteren Jahrgang. Zielwettkampf der Bezirksauswahl (mit 11 VoR-Mädchen!) ist das Sichtungs-Turnier Büdenbender-Turnier. Dort wurden Anna Böhm (Jahrgang 2009) und Jana Schulte (Jahrgang 2010) in die neue Landesauswahl aufgenommen.

Regionalauswahl-Training in der Fürstenberghalle

Mittwoch, ca. 18 Uhr mit Landestrainerin **Julia van den Berghen**

Die Termine sind 25.10., 15.11., 13.12., 17.01. und 07.02.

Alle Bezirksauswahl-Spielerinnen sind zum Regionalauswahl-Training mit der Landestrainerin am Stützpunkt Paderborn eingeladen. Das Training ist öffentlich und kann gerne als Trainer-Fortbildung genutzt werden.

Die Kreisauswahl Paderborn beim Turnier in eigener Halle: Ganz hinten das Trainerteam Norbert Zobe, Holger Fretzer und Linus Pieper. Hinten (v.l.) Klara Marie Hermann (Detmolder SV), Martha Höpfner, Luise Cramer, Hannah Anderson (alle VoR Paderborn), Bella Bödger, Julia Funk, Annalena Schlüter, Maria Finke und Amelie Wiesner (alle TV Büren). Vorne: (v.l.) Antonia Lütkemeyer (SV Sande), Ida Sauerland, Janne Meier, Noelle Ifediba, Suela Imeri, Jana Schulte, Hannah Dretzko (alle VoR), sowie liegend: (v.l.) Ilayda Atasoy und Mia Hölscher (beide SC GW Paderborn). Es fehlt: Marleen Schulte (VoR).

Langfristige Gesundheit im Mittelpunkt

Mit Trainer Tim Sablotny und dem Kraftraum im Reismann-Gymnasium ist der VoR im Athletik-Bereich professionell aufgestellt. Seit neustem kooperiert der VoR Paderborn zusätzlich mit CrossFit Paderborn. Dort erhalten unsere Spielerinnen und Spieler professionelle Trainingsbedingungen, die sich im Kraftraum oder in der Sporthalle nicht realisieren lassen: Jede Spielerin bekommt eine eigene Hantel, 10 Rudergeräte stehen zur Verfügung, usw.

Neben der Unterstützung der Leistungsfähigkeit sieht das Trainerteam dabei hauptsächlich den Vorteil der langfristigen Gesundheit der Spielerinnen und Spieler. „Wenn ich in meiner Jugendzeit bereits so ein gutes Kraft- und Athletiktraining erfahren hätte, wie wir es jetzt den VoR-Spielerinnen bieten können, dann wären mir wahrscheinlich einige Verletzungen erspart geblieben“, berichtet Christina Zobe, Geschäftsführerin von CrossFit Paderborn.

Christina Zobe, Geschäftsführerin von CrossFit Paderborn, gibt Hilfestellung.

Auch Carina Jolmes aus Damen 1 nutzt das Angebot von CrossFit Paderborn.

Neben der Nutzung der Räumlichkeiten und Materialien unterstützt das hoch qualifizierte Trainerteam von CrossFit Paderborn (studierte Sportwissenschaftler, erfahrene Personal Trainer mit diversen Zusatzqualifikationen) nämlich auch bei der Trainingsplanung und -durchführung. Trainiert wird in Kleingruppen (max. 10 Personen) mit einem qualifizierten und erfahrenen Coach, der anleitet, die Bewegungsausführung korrigiert und individuelle Anpassungen vornimmt. Das Training folgt dem Konzept des funktionellen Trainings, um in einer 60-minütigen Trainingseinheit langfristige und für Alltag und Sport spürbare Erfolge zu erzielen.

Daher freuen wir uns über ein besonderes Angebot von CrossFit Paderborn für den ganzen Verein:

Angebot für VoR-Mitglieder und deren Eltern

Um allen VoR-Mitgliedern und deren Eltern die Möglichkeit zu geben, ebenfalls unter professioneller Anleitung zu trainieren, um fit, ausdauernd und stark zu werden, bieten wir euch an: Wenn ihr den Probemonat bei CrossFit Paderborn bucht (einmalig 62 Euro) und von den neun verfügbaren Trainingseinheiten mindestens sieben nutzt, bekommt ihr im Anschluss euer Geld zurück.

Nähere Informationen zu CrossFit Paderborn findet ihr auf der Homepage (www.crossfit-paderborn.de) oder auf Instagram @crossfitpaderborn. Scannt einfach den QR-Code oder meldet euch unter https://www.crossfit-paderborn.de/probewoche/ zur kostenlosen Probewoche an.
Dann könnt ihr schon mal unverbindlich eine Woche lang ausprobieren und das Training kennen lernen, bevor es in den Probemonat geht!

Fragen richtet ihr gerne an Christina Zobe, die ihr unter info@crossfit-paderborn.de oder telefonisch, sowie per Whatsapp unter 05251-8922071 kontaktieren könnt.

VoRCamp

VoRTrainingscamp in den Osterferien

Die Kinder hatten viel Spaß beim Ostercamp.

Gemeinsam geht es besser.

Nachwuchs trainierte „diesmal nicht“ in Ringelstein

Ein Wasserschaden im Jugendwaldheim Ringelstein warf kurzfristig alle Planungen für die Osterfreizeit über den Haufen. Doch Organisatorin Janna Landwehr hatte bereits einen Alternativplan im Kopf. Und so wurde kurzfristig die Kreissporthalle Rolandsweg gebucht, ein neues Programm erstellt und ein tolles Camp für 24 Mädchen zwischen 7 und 12 absolviert.

Auf dem Tagesprogramm standen ein gemeinsames Frühstück, viel Volleyball in der Halle in verschiedenen Gruppen, Bastelstunden, aber auch weitere Aktivitäten. So ging es mit dem Bus zur Adlerwarte nach Berlebeck.

Einen Tag kam die Damen 1 zur Autogrammstunde und zum gemeinsamen Sporttreiben. Eine große Überraschung waren dann die Busfahrt nach Germete und eine Übernachtung dort.“

Vielen Dank an dieser Stelle an die Organisatoren und die vielen helfenden Hände. Auch im nächsten Jahr werden wir in den Osterferien (hoffentlich) wieder nach Ringelstein fahren.

Erlebnisbericht einer Teilnehmerin

Am besten hat uns Sancho gefallen

„Neben dem Training machten wir am Mittwoch einen Ausflug zur Adlerwarte in Berlebeck. Dort trafen wir auf verschiedene Greifvogelarten. Bei der Piepshow (Flugshow) erfuhren wir mehr über die Vögel. Am besten hat uns Sancho gefallen. Er war orange/schwarz und passte so perfekt zu unserem Verein.“

So ein Camp ist ganz schön anstrengend.

Der Besuch der Adlerwarte.

VoR-Bilder: Damen 1 kam zur Autogrammstunde vorbei.

Das Wetter hätte besser sein können.

VoRApp

Glücklich und stolz: Die erste eigene Handy-App!

Die VoR-App ist da!

Die neue VoR-App ist fertig. Ihr findet sie im Apple- und Google-Store als „Vor Paderborn". Registriert euch und animiert alle anderen VoRler es euch gleich zu tun. Die App soll uns helfen, die Kommunikation im Verein zu vereinfachen und zu verbessern! Es gibt News, Termine, eine virtuelle Geschäftsstelle und einen Chat. Werdet „appy"...

Diese App wird uns helfen, unser Vereinsleben noch besser zu machen und auch das Umfeld näher an unseren Verein zu binden, mit Funktionen wie eigenen News- und Push-Kanälen, Terminkalender, eigenem DSGVO konformen Chat, Mitgliederbereich, Ansprechpartnern, digitaler Karte, Schwarzen Brett, Fan-Reporter, digitalem Ausweis, Sponsorenplattform, Social-Media-Integration, digitaler Geschäftsstelle, Medien- und Dokumentenverwaltung, in geschützten Bereichen bieten sich zahlreiche neue Möglichkeiten.

Konzipiert und entwickelt wurde die App zusammen mit der vmapit GmbH, die den VoR langfristig als Partner und Technologiesponsor unterstützt. Gemeinsam mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB), der Aktion „Sportdeutschland die Vereinsapp" und „Stifterhelfen" fördert die vmapit GmbH Digitalisierungsbestrebungen insb. die individuelle Entwicklung und den Betrieb eigener App-Projekte. Dies mit dem Ziel die Tätigkeit von Vereinen und Non-Profit-Organisationen und das ehrenamtliche Engagement vor Ort zu stärken.

KREISMUSEUM Wewelsburg

DIE WEWELSBURG, DREI ECKEN, VIELE GESCHICHTEN ...

Historisches Museum des Hochstifts Paderborn | Wewelsburg 1933 – 1945 Erinnerungs- und Gedenkstätte

Information unter Tel. 02955 7622-0
und www.wewelsburg.de
kreismuseum_wewelsburg

Eine große Delegation des VoR fuhr zur EuroVolley nach Düsseldorf, um die deutsche Nationalmannschaft zu unterstützen.

Große VoR-Delegation bei der EuroVolley

Eine große VoR-Delegation feuerte die deutsche Frauennationalmannschaft bei der EuroVolley in Düsseldorf an. Erst konnte man das Spiel Schweden gegen Griechenland anschauen, bevor dann Deutschland gegen Aserbaidschan spielte.

In diesem Jahr wurden die WDM-Medaillen-Gewinner der U12 bis U14 dank des WVV-Ehrenpräsidenten Matthias Fell mit EuroVolley-Tickets beschenkt. Aber auch viele andere volleyball-begeisterte Kinder, Jugendliche und Erwachsene konnten sich zwei Spiele der EuroVolley anschauen. Der Höhepunkt war natürlich das spannende und tolle Spiel der deutschen Nationalmannschaft gegen die Frauen von Aserbaidschan, welches 3:1 gewonnen werden konnte. Schön, dass das Maskottchen „Ace“ zu unseren Sitzplätzen kam und sehr geduldig viele Bilder mit unseren Mädels machen ließ und uns einen kleinen Volleyball schenkte.

Nach dem Spiel konnten einige stolze Mädchen noch Autogramme von den Nationalspielerinnen auf ihren frisch erworbenen Nationalmannschafts-Trikots ergattern.

Das Maskottchen „Ace“ kam zu unseren Sitzplätzen.

Erfolgreiches Sommerfest

Bei strahlendem Spätsommerwetter feiert der VoR mit über 100 Teilnehmern ein harmonisches Sommerfest auf der Beachanlage im Paderauenpark. Die Teilnehmer hatten viel Spaß beim Pritschen, Baggern und Schlagen im Sand. Neben den üblichen Aktivitäten eines Volleyballvereins gab es eine Spaß-Olympiade für alle kleinen und großen sportlich Interessierten. An den selbst mitgebrachten Salaten und Kuchen konnten sich danach alle wieder stärken. Der Dank geht ans Orgateam um Hilde und Jens. Die Begeisterung war groß, so dass es im nächsten Jahr eine Wiederholung geben muss.

SPAR- UND BAUVEREIN
besser wohnen – einfach mieten

JA
zu bezahlbaren
Wohnungen

Ihre Paderborner Genossenschaft mit über 3.000 Wohnungen

MARKTKAUF
mit Leidenschaft.

thomas Lehr
FRISCHE EINKAUFEN / GENUSS ERLEBEN
Detmolder Straße 4 | 33102 Paderborn | Montag - Samstag 7^{30} - 21^{00} Uhr

Erstmals Jugendsprecher gewählt

Als moderner Verein wollen wir die Jugendlichen in einem partizipativen Prozess in die Vereinsarbeit einbinden. Dazu wurden mit Cara Beine (Jahrgang 2005, Damen 1) und Anna Böhm (Jahrgang 2009, Damen 2/3) zwei Jugendsprecherinnen und mit Oskar Bialas (Jahrgang 2006, Herren 1) ein Jugendsprecher von den Jugendlichen gewählt. Unsere neuen Jugendvertreter wollen die Zukunft des Vereins mitgestalten und haben einen Antrag auf eine Förderung aus dem Programm „Das Zukunftspaket“ gestellt. Kinder und Jugendliche wissen besser als die „Alten“ was sie brauchen und welche Angebote sie im Verein haben möchten.

Solltet ihr Ideen oder Anregungen haben, die unser Vereinsleben besser machen, oder aber auch Sorgen und Probleme, meldet euch bei euren Jugendsprechern.

Die Jugendsprecher erreicht Ihr unter
jugendvertretung@vor-paderborn.de

Wer sich darüber hinaus in unserem Verein engagieren will, kann sich ebenfalls hier melden.

Anna Böhm und Cara Beine vertreten zusammen mit Oskar Bialas die Interessen der knapp 170 jugendlichen Mitglieder im Verein.

VoRIsrael

Israel-Austausch über Libori

Action beim Wasserski.

Im Mittelpunkt steht der kulturelle Austausch

Zum ersten Mal hatte der Volleyball-Regionalkader (VoR) Paderborn eine Gruppe junger Volleyballerinnen aus Nazareth zu Besuch. Dies war der Rückbesuch von 11 Mädchen und drei Betreuern um Trainer Anan Jarjoura nach dem Start einer neuen Partnerschaft mit dem Verein Maccabi Nazareth in Nord-Israel. Nach dem Ende von Libori empfing der stellvertretenden Bürgermeister Dieter Honervogt die Delegation aus Israel und Paderborn im Rathaus und stellte den Gästen die aktuellen Entwicklungen der Stadt Paderborn vor.

Der VoR war im letzten Sommer bereits mit einer Delegation in Nazareth und besuchte dort auch die Nachbarstädte Haifa und Akko, sowie Jerusalem und das Tote Meer. Die Mädchen wohnten dort in den Familien und lernten das Familienleben kennen.

Die Trainer machten ihre Nudeln selbst.

Alles für den Burger.

Der stellvertretende Bürgermeister Dieter Honervogt (vorne, 3.v.l.) empfing die Delegation aus Israel und Paderborn im Rathaus, mit Anan Jarjoura (vorne l., Maccabi Nazareth), Holger Fretzer (vorne r., VoR Paderborn) und Klaus Böhm (hinten r., Vorsitzender VoR Paderborn). Foto: Stadt Paderborn

Viel Spaß beim Minigolf in Schloss Neuhaus.

Beim Rückbesuch kamen nun die elf israelischen Volleyballerinnen im Alter zwischen 15 und 19 in Familien in und um Paderborn unter. Im Mittelpunkt stand vor allem der kulturelle Austausch, aber auch gemeinsames Sporttreiben, nicht nur Volleyball. So war man auch Wasserski fahren am Nesthauser See, beim Minigolf in Schloss Neuhaus und im Kletterpark in Paderborn. Neben einer dreitägigen Reise nach Hamburg stellten zahlreiche Besuche auf Libori und ein Besuch bei der Landesgartenschau in Höxter weitere Höhepunkte dar. Da die Gruppe aus arabisch-israelischen Christen bestand durfte auch eine Führung im Paderborner Dom nicht fehlen. Der Austausch wird von der Bundesregierung nach dem Kinder- und Jugendplan gefördert und erfordert eine Auseinandersetzung mit vorgegebenen Themen.

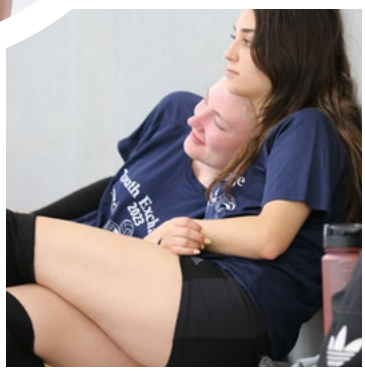
„Wir finden, dass ein solcher Kulturaustausch gerade in der heutigen Zeit zur Erweiterung des Horizonts, der Beschäftigung mit einer anderen Kultur und für mehr Toleranz besonders wichtig ist“, so die Organisatoren Rebecca Wintermeyer und Holger Fretzer. Von 2009 bis 2019 hatte der VoR Paderborn bereits einen Jugend-Austausch mit einem jüdischen Verein in Galiläa, Hapoel Misgav, durchgeführt.

Den nächsten Austausch möchte man nun „umdrehen“, so dass 2024 zuerst unsere Gäste aus Nazareth nach Paderborn kommen und es dann 2025 nach Israel geht. Geplant ist der Besuch für ca. 12 Tage im Zeitraum zwischen 29. Juli und 11. August (4./5. Ferienwoche). Angesprochen sind die Jahrgänge 2006 bis 2009. Mehr Informationen und Anmeldungen bei Holger (holger.fretzer@vor-paderborn.de) oder Rebecca (rebecca.wintermeyer@vor-paderborn.de), die den Austausch seit 2009 aktiv begleiten.

Auf der Landesgartenschau in Höxter.

Gemischtes Freundschafts-Turnier.

Drei Tage gab es in Hamburg einiges zu sehen. Leider auch typisches Hamburger („Schiet-“) Wetter.



ibis

Willkommen im ibis Paderborn City

ab 65 € pro Zimmer/Nacht
zzgl. 15 € Frühstück, Änderungen vorbehalten

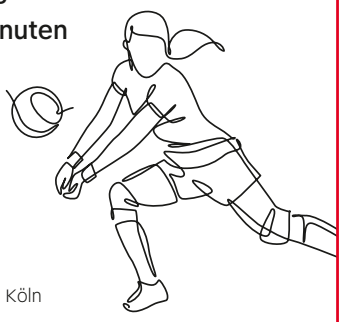
- 90 moderne, komfortable Zimmer
- 24 h Snacks und Getränke, Frühstück von 4 bis 12 Uhr
- Gratis WLAN, gratis Web Corner, preiswerte private Parkplätze
- Direkt an der Fußgängerzone und dem Restaurantviertel gelegen
- Hauptbahnhof: 900 m, Flughafen Paderborn-Lippstadt: ca. 30 Minuten

ibis Paderborn City

Paderwall 1-5 · 33102 Paderborn
T +49 (0)5251 12 45 · F +49 (0)5251 12 48 88 · info@ibispaderborn.com

ibis.com

Hotel vertreten durch: Rhine Paderborn Opco GmbH · Konrad-Adenauer-Ufer 5-7 · 50668 Köln



YoungStars gesucht!

SCHON IMMER TECHNIK-BEGEISTERT?

AUSBILDUNG 2024 | PRAKTIKUM

ELEKTRONIKER/IN
für Geräte und Systeme (m/w/d)

FACHINFORMATIKER/IN
für Systemintegration (m/w/d)

Wir wollen die Zukunft mit Dir im Team gemeinsam gestalten! Mathe und Physik sind genau Dein Ding? Du kannst Dir vorstellen, aktiv an der „Mobilität von morgen" mitzuwirken? Gerne kannst Du vorab auch ein Praktikum absolvieren, um Dir einen besseren Einblick zu verschaffen.

Jetzt informieren und bewerben!
www.rtb-bl.de/karriere
Oder folgt uns auf:

RTB

Aller Anfang ist schwer

Dieses Sprichwort gilt natürlich auch im Sport und besonders für die Sportart Volleyball. Doch wann ist der richtige Zeitpunkt, um sein Kind mit dem Training beginnen zu lassen? Ab 6 Jahren dürfen Kinder bereits in unserer Volleyballgruppe bei Rebecca, Marie und Cara beginnen. Hier wird zunächst mit dem „leichten" Ball trainiert, so dass auch kleine, zierliche Finger und kurze, dünne Arme pritschen und baggern lernen können. Spät-/Quereinsteiger ab 11 Jahren melden sich zuerst bei Holger und starten bei Eignung in der U15-Gruppe von Cara.

Die Kinder sind in den von VoR organisierten „voll(ey) cool-Spielrunden" sogar sehr erfolgreich. Diese kleinen Turniere bescheren den Kindern ihre ersten richtigen Meisterschaftserfahrungen. Gespielt wird 2 gegen 2. Wer noch keinen Aufschlag schafft, wirft den Ball einfach im hohen Bogen ein. Es gilt: Spielen macht am meisten Spaß!

Trainerin Marie Menke erklärt das nächste Spiel, alle hören gespannt zu.

Ella Landwehr unterstützt zusammen mit Flora Herwig tatkräftig beim Training.

Volleyball-AGs an Grundschulen

Seit vielen Jahren bietet der Volleyball-Regionalkader in Zusammenarbeit mit den Schulen Volleyball-AGs an zahlreichen Grundschulen in Paderborn und Umgebung an.

Auch in der Saison 2023/24 wird unsere FSJlerin diese betreuen.

Partner-Grundschulen:

- Elisabeth
- Karl
- Marien
- Bonifatius
- Luther
- Dionysius
- Comenius
- Benhausen-Neuenbeken
- GS Marienloh

In diesem Jahr pausieren:

- Elisabeth
- Bonifatius
- Marien

Trainingszeiten für Anfänger

Sportbegeisterte Kinder sind zu den Anfänger-Trainingszeiten immer gern willkommen!

ANFÄNGER MÄDCHEN, JG. 2014 – 2016:
Dienstag, 16:30 – 18:00 Uhr
Fürstenberghalle, Ledeburstraße 8

Samstag, 11:00 – 13:00 Uhr
Fürstenberghalle, Ledeburstraße 8

Kontakt:
Rebecca Wintermeyer, 0174/524 20 33,
rebecca.wintermeyer@vor-paderborn.de

ANFÄNGER JUNGEN, JG. 2013 – 2015:
Donnerstag, 16:30 – 18:30 Uhr
Fürstenberghalle, Ledeburstraße 8

Kontakt Jungen:
Eduard Kubi, 01522/9877461,
eduard.kubi@vor-paderborn.de

QUEREINSTEIGER IN DEN LEISTUNGSBEREICH AB 12 JAHRE (MINDESTENS 1,70 M) MELDEN SICH BITTE BEI:
Kontakt Mädchen:
Holger Fretzer, 0171 /2667486,
sportwart-maedchen@vor-paderborn.de

Kontakt Jungen:
Eduard Kubi, 01522/9877461,
eduard.kubi@vor-paderborn.de

VoRFreiwillige

Neue FSJlerin: Cara Beine

Cara Beine (l.) übernimmt das FSJ von Linus Pieper (r.), darüber freut sich der erste Vorsitzende Klaus Böhm (m.).

Hi, **ich bin Cara Beine,**

18 Jahre alt und ab September die neue FSJlerin beim VoR Paderborn. Im Sommer habe ich mein Abitur am Gymnasium St. Michael in Paderborn absolviert. Bevor es für mich ans Studieren geht, möchte ich mich ein Jahr lang meiner Leidenschaft – dem Volleyball – widmen.

Ich spiele seit der Grundschule Volleyball. Angefangen habe ich in meinem Heimatort Schwaney. In der 5. Klasse bin ich zum VoR gewechselt. Hier wurde ich stets gefördert und immer weiter nach VoRne gebracht. Mittlerweile spiele ich in der Damen 1 meine zweite 3. Liga Saison als Mittelblockerin. Seit diesem Jahr bin ich außerdem Jugendvertreterin.

Als FSJlerin werde ich die Volleyball-AGs in den Grundschulen übernehmen und hoffe meine Leidenschaft für den Volleyball weitergeben zu können. Außerdem werde ich in der Halle bei Trainings und anderweitigen Aufgaben unterstützen. Ich freue mich sehr auf das kommende Jahr und hoffe viele neue Erfahrungen sammeln und junge Leute vom Volleyball begeistern zu können.

Wir sehen uns in der Halle!

Eure Cara

PRO LEISTUNGSSPORT PADERBORN E.V.

Wir fördern (für) die Zukunft.

- Zeigen Sie soziale Verantwortung.
- Zugang zu unserem Netzwerk.
- Persönliche Mitgliedsurkunde für Ihr Engagement.
- Exklusive Einladungen zu unseren Veranstaltungen.
- Gestalten Sie mit uns die Zukunft.

Fördern Sie mit!

www.proleistungssport.de

Impressum:
Redaktion: Holger Fretzer (V.i.S.d.P.)
Texte: Tanja Schaefer, Holger Fretzer, Svenja Strumpen, Susanna Turner, Klaus Böhm, Maurice Fröhleke, Cara Beine
Fotos: Stefan Hoppe, Joachim Schrick (sportfoto@die-schricks.de), Cara Beine, Agentur JumpShot
Gestaltung: A3PLUS GmbH, Werbeagentur, 33332 Gütersloh, www.a3plus.de

„VoR-Cup 2024“ geplant

Nach dem furiosen Neustart nach drei Jahren Pause 2023 wird der Volleyball-Regionalkader (VoR) Paderborn auch in 2024 zum inzwischen elften Mal am 6. und 7. Januar 2024 leistungsstarke Jugendmannschaften zum „VoR-Cup“ empfangen. Auch diesmal soll das Turnier wieder eine hochklassige Vorbereitung für die darauf folgenden Landesmeisterschaften bieten.

Gespielt werden soll 2024 wieder in der Sporthalle der Friedrich-Spee-Gesamtschule und Grundschule und im Pelizaeus-Gymnasium. U13 und U16 am Samstag, 6. Januar, sowie U14 am Sonntag, 7. Januar. Hier ein paar Impressionen vom letzten VoR-Cup 2023. Im U16-Bereich trafen die starken NRW-Ligisten auf Konkurrenz aus Bad Laer und den Marzahner VC aus Berlin. DM-Teilnehmer RC Sorpesee hatte in einem hochklassigen Finale das Nachsehen gegen den RSV Borken. Das U13-Feld bot fast ausschließlich Teilnehmer der WDM, darunter drei Halbfinal-Teilnehmer der WDM und den westdeutschen Meister SCU Lüdinghausen, sowie den späteren Nordwestdeutschen Vizemeister VC Osnabrück. Den Vogel schoss jedoch das U14-Feld ab, wo gleich fünf DM-Teilnehmer am Start waren, darunter vier Teilnehmer im DM-Viertelfinale mit dem späteren Deutschen Meister Schweriner SC, der auch 2024 wieder dabei sein will. Teams aus fünf Bundesländern auf den ersten fünf Plätzen hatten wir auch noch nicht. Es haben sich wieder hochkarätige Teams angekündigt, neben Schwerin auch der SC Potsdam.

RENAULT MEGANE E-TECH
100 % elektrisch

Bis 31.12.2023
in voller Höhe E-Bonus sichern!*

Renault Megane E-Tech 100 % elektrisch: Stromverbrauch kombiniert: (kWh/100 km) 16,1-15,5. CO2-Emissionen kombiniert: 0-0 g/km. Energieeffizienzklasse: A+++-A+++. (Werte nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP).

* Der Elektrobonus von 7.177,50 € umfasst 4.500 € Bundeszuschuss sowie 2.677,50 € brutto Hersteller Anteil gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. www.bafa.de. Die Auszahlung des Bundeszuschusses erfolgt erst nach positivem Bescheid des vom Kunden gestellten Antrags. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar! Abb. zeigt Sonderausstattung.

CARUNION

CarUnion GmbH
Hannover
Wagenfeldstr. 15
Barsinghausen
Steinklippenstr. 2